

---

Subject: Fragen zu AGA und Regaine

Posted by [Chima](#) on Fri, 14 Jun 2013 12:44:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich bin ja nun auch schon seit Monaten am Rätsel raten was meinen HA auslösen könnte...Sämtliche Arztbesuche und Blutentnahmen bisher ohne Befund. Lediglich Eisen zu niedrig (derzeit aber schon bei 45) und Vit-D-Mangel. Eisentabletten Ferro-Sanol, Vitamin-D-Tabletten, bisher alles ohne irgend eine Besserung.

Im Gegenteil, seit ca. 4 Wochen wird der Haarausfall deutlich schlimmer. Habe ich vorher ungefähr 70-80 Haare am Tag verloren, dürften es jetzt um die 100-max.130 sein... Von Heut auf Morgen. Ich weiß, das ist nicht soooo viel, aber ich merke, wie die Haare innerhalb von 7 Monaten sicher um ein drittel, wenn nicht gar die Hälfte dünner geworden sind. Es geht so schnell...

Kopfhautprobleme hab ich auch noch immer. Kopfhaut ist gerötet, extrem trocken und ein weißlicher, talgiger Belag ist auf vielen Stellen. Es juckt hauptsächlich im Tonsurbereich.

Ich verliere hauptsächlich lange Haare, aber auch jeden Tag vereinzelt feine, dünnere, kurze Haare.

Mein Scheitel? Joa, der is ziemlich breit und zackig, habe aber vorher NIE darauf geachtet. Auf älteren Fotos sieht er aber auch etwas breiter aus als bei den meißten Leuten. Vorher-Nacher kann ich also kaum beurteilen. Seit Dezember mache ich Bilder von meinem Scheitel. Wenn ich diese vergleiche, sehe ich zumindest am Scheitel nur eine minimale Verschlechterung, insbesondere die Fülle gesamt nimmt ab... Dieser mickrige Pferdeschwanz ist zum Heulen! Und vorne am Stirnansatz wirds weniger, das sieht man recht deutlich. Ich hätte mal Bilder gepostet, kriege das mit dem Verkleinern aber nicht hin...

Ich habe jetzt vor zwei Wochen einfach mal mit Regaine angefangen, um, so es tatsächlich AGA ist, nicht mehr so lange zu warten und zumindest irgendwas zu tun.

Hätte NIE und NIMMER nicht damit gerechnet, dass meine Kopfhaut DAS mitmacht. Habe die Flasche mit 2ml Panthenol gemischt und nehme tägl. Abends 1ml.

Seit gestern ist die Kopfhaut leider wieder sehr rot und extrem trocken, fühlt sich nicht gut an...Sieht auch nicht schön aus. Wenn man dann ein Foto vom Scheitel macht, sieht die Katastrophe perfekt aus...

Ausserdem habe ich sehr schnell Herzrasen und Schwindel. Zudem sehr unreine Haut im Gesicht bekommen, kann da ein Zusammenhang sein?

Nun zu meiner eigentlichen Frage:

Wie sieht es bei AGA eigentlich mit dem Wachstum der Haare in die Länge aus? Lese oft, dass die Haare dann insgesamt nicht mehr gut wachsen?

Davon kann ich nicht reden. Ich habe im Dezember das letzte Mal blondiert (bevor der Spuk losging) seither ist mein Ansatz jetzt gute 10-11 cm raus gewachsen, denke das ist guter Schnitt, oder?

Und zum Regaine: Die Flasche ist ja laut Hersteller nach Anbruch 4 Wochen haltbar. Wenn man, wie es in der Packungsbeilage steht, nun 2mal tägl. 1ml benutzt ist die Flasche ja nach 4 Wochen leer. Ich nehme aber ja nur einmal täglich, muss ich den Rest dann nach 4 Wochen entsorgen, oder kann ich es ruhig für 8 Wochen verwenden?

Ich zweifle ja auch noch ein bisschen ob Regaine wirklich das richtige für mich ist... Hatte immer gedacht, die HA-Problematik hinge mit der "komischen", gereizten Kopfhaut zusammen, dann wäre es natürlich vielleicht kontraproduktiv da noch mehr reizende Stoffe drauf zu schütten...

---

---

Subject: Aw: Fragen zu AGA und Regaine  
Posted by [Helena](#) on Fri, 14 Jun 2013 13:17:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Chima,

Zitat: Habe ich vorher ungefähr 70-80 Haare am Tag verloren, dürften es jetzt um die 100-max.130 sein... Von Heut auf Morgen

[quotel]ch habe jetzt vor zwei Wochen einfach mal mit Regaine angefangen[/quote]

Das ist Shedding, also kein Grund zur Sorge. Sehe es eher als positives Zeichen, dass es begonnen hat seine Wirkung zu entfalten.

Zitat:Ausserdem habe ich sehr schnell Herzrasen und Schwindel. Zudem sehr unreine Haut im Gesicht bekommen, kann da ein Zusammenhang sein?

Ja, das kann leider schon eine Nebenwirkung vom Regaine sein. Ursprünglich wurde Minoxidil ja gegen Bluthochdruck eingesetzt. Wenn Jmd. einen niedrigen Blutdruck hat und vielleicht sensibel reagiert, kann Minox schon zu Schwindel und Herzrasen führen.

Zitat:Seit gestern ist die Kopfhaut leider wieder sehr rot und extrem trocken, fühlt sich nicht gut an

Hmmm...auch das kann vom Minox, bzw. dem darin enthaltenen PPG kommen. Das trocknet die Kopfhaut schon aus. Allerdings kann das auch unabhängig davon sein. Ich leide auch unter Kopfhautproblemen und die waren auch schon vor Regaine mal besser, mal schlechter.

Vielleicht versuchst du es mit noch etwas mehr Panthenol?!

Ich bin leider, wie schon gesagt, auch mit Kopfhautproblemen gesegnet. Bisher hab ich auch noch nicht DAS Ultimative dagegen gefunden, allerdings hab ich in akuten Fällen mit Olivenölkuren ganz gute Erfahrungen gemacht. Einfach Olivenöl gut in die Kopfhaut einmassieren, Duschhaube drüber und eine gute Stunde einwirken lassen. Das hilft zumindest bei mir immer gut, wens wieder sehr juckt und trocken ist.

Optional kann man auch bisschen Zucker dazu mischen und leicht massieren. Wirkt wie eine Art Peeling und entfernt auch abgestorbene Schuppen und macht die Kopfhaut wieder "frei".

Ansonsten würde ich dir empfehlen Silikonfreie Shampoos zu benutzen, am besten Naturprodukte. Ich denke auch, dass die viele Chemie in den meisten Shampoos der Kopfhaut

auch nicht unbedingt gut tun. Ansonsten hilft bei mir auch immer, wenn ich hin und wieder das tote Meer Shampoo verwende. Meerwasser ist natürlich noch viel besser, aber wenn man nicht gerade am Meer wohnt,...

Zitat:Wie sieht es bei AGA eigentlich mit dem Wachstum der Haare in die Länge aus? Lese oft, dass die Haare dann insgesamt nicht mehr gut wachsen?

Ja ein. Die Geschwindigkeit des Wachstums bleibt gleich, ca. 1cm pro Monat. Bei AGA verkümmert die Haarwurzel halt leider nach und nach und das Haar wird immer feiner und dünner und erreicht auch nicht mehr die Länge, die es früher mal erreicht hat.

Zitat:Ich nehme aber ja nur einmal täglich, muss ich den Rest dann nach 4 Wochen entsorgen, oder kann ich es ruhig für 8 Wochen verwenden?

Das weiß ich nicht genau, ich nehme es weiter, auch wenn die 4 Wochen schon um sind.

Zitat:Ich zweifle ja auch noch ein bisschen ob Regaine wirklich das richtige für mich ist... Hatte immer gedacht, die HA-Problematik hinge mit der "komischen", gereizten Kopfhaut zusammen, dann wäre es natürlich vielleicht kontraproduktiv da noch mehr reizende Stoffe drauf zu schütten...

Das ist eine sehr gute Frage, die mich auch interessiert. Lese immer wieder von Kopfhautproblemen und Haarausfall.

Ist die gereizte Kopfhaut ein Symptom für AGA oder ist der HA bedingt durch eine gereizte Kopfhaut???

Was war zuerst da? Henne oder Ei?

Wenn sich da Jmd. auskennt, wäre ich auch sehr dankbar über die Info

---

Subject: Aw: Fragen zu AGA und Regaine  
Posted by [Chima](#) on Fri, 14 Jun 2013 13:56:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Helena,

tja, ich frage mich auch immer wieder was zuerst da war... Ich glaube bei mir war es die Kopfhaut. Das kam, nachdem ich mir letzten Sommer meine Haare von feuerrot in einer Hauruckaktion mit 5mal(!!!!) blondieren (an einem Tag) wieder in blond verwandelt habe. Danach habe ich noch zwei, drei mal den Ansatz färben lassen, mit jedem mal tat es mehr auf der Kopfhaut weh und dann fiel mir im September erstamls der HA auf. Seitdem sind die Haare eine Katastrophe! Aber wer weiß, vielleicht hatte ich den HA schon vorher und nur nicht bemerkt und ohne die Blondiertortur wäre alles genauso gekommen.

Aber wenn ich Fotos von vor 1,5 Jahren sehe, mit der feuerroten, dicken, roten Matte auf dem Kopf die fast bis zum Po ging.... Weinen könnt ich, weinen.... Wenn ich jetzt diese feinen, straßenköterblonden Strähnen seh...

Ich fürchte, im Shedding bin ich noch nicht. Da wären 130 Haare ja noch moderat... Heut Morgen waren es schon verdammt viele...Es könnte also los gehen...\*zitter\*

Die erhöhten Ausfallzahlen waren schon bevor ich vor zwei Wochen angefangen habe mit

Regaine, deshalb hab ich ja erst den Entschluss endgültig gefasst.

Ich jabe mir vorhin das Shampoo "Hyposensitiv" von Alpecin geholt, das soll wohl sehr gut sein, auch für Neurodermitis und Allergiker geeignet... Ich werde dir mal berichten!

---

---

Subject: Aw: Fragen zu AGA und Regaine  
Posted by [lala](#) on Sat, 15 Jun 2013 21:09:55 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Chima schrieb am Fri, 14 June 2013 14:44

Wie sieht es bei AGA eigentlich mit dem Wachstum der Haare in die Länge aus? Lese oft, dass die Haare dann insgesamt nicht mehr gut wachsen?

Davon kann ich nicht reden. Ich habe im Dezember das letzte Mal blondiert (bevor der Spuk losging) seither ist mein Ansatz jetzt gute 10-11 cm raus gewachsen, denke das ist guter Schnitt, oder?

ich weiß was du meinst. man liest oft, dass bei AGA die haarwurzeln mehr und mehr verkümmern und immer kürzere, dünnere haare hervorbringen.

tja. wenn du überall am kopf dieses gute längenwachstum hast, spricht das m.Mn. gegen AGA. auch deine blondierkatastrophe (und dass es wahrschl erst danach losging) spricht gegen AGA.

wenn du aber "Problemstellen" hast (Ludwigschema: Oberkopf/Mittelscheitel oder Norwood-Schema: GHE), und wenn da die Haare (bevor sie lang werden) ausfallen und zu lichten Stellen führen - dann kann schon AGA reinspielen.

wg kopfhaut: der tipp mit dem olivenöl ist gut, probier das ruhig. geht auch jojobaöl oder sowas. und die schuppen müssen runter (ich nehme head&shoulders classic clean)

lg

---